JUNI 2018 | 7. JAHRGANG | KOSTENLOS

DORF-GEFLÜSTER

Magazin für Kultur - Sport - Gesellschaft - Verbrauchertipps

Bönningstedt · Ellerbek · Hasloh · Teile von Rellingen, Quickborn, Norderstedt, HH-Schnelsen

Vodafone Shop Schnelsen
Frohmestraße 17,
22457 Hamburg
www.vodafoneshops.info

Unser Haus steht für hohe Kaufpreiserlöse und eine sichere Abwicklung

WERTPLAN® nord
Immobilien seit 1980

25474 Hasloh | Groote Kamp 35 | Tel. 04106/651314
info@wertplan-nord.de | www.wertplan-nord.de

Zertifizierter Vodafone Business Store

Hier Business-Vorteile sichern

The future is exciting.
Ready?

vodafone

Exklusive Beratung

für Selbständige, Freiberufler und Unternehmen

Vodafone Shop Schnelsen
Frohmestraße 17, 22457 Hamburg

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

Die Kommunalwahl ist entschieden. Die konstituierenden Sitzungen finden im Juni statt, so dass wir Ihnen im Juli über die Besetzung der Ausschüsse berichten werden. Und auch die Bürgermeister werden wir Ihnen vorstellen. In Bönningstedt wird es wohl zu einem Wechsel kommen und auch in den anderen Gemeinden ist theoretisch noch alles möglich. Schau´n wir mal und warten die Sitzungen ab.

Im Juni wird auch wieder viel gefeiert. Sommerfest Am Markt – die Sensation für alle Kinder: Singa, bekannt vom KiKa, lädt bei ihrer Mit-Mach-Show zum Mitmachen ein.
Für die Großen gibt es sicher wieder nette Gespräche, leckeres Essen, kühle Drinks und natürlich Musik. Feiern Am Markt – das isses! Die Jubiläumswoche in der Grundschule in Bönningstedt läuft noch bis zum 8. Juni. Lohnt sich sicher!

Auch die Kirchen und die Restaurants werden im Juni gut besucht sein, denn die Konfirmanden sind unterwegs. Auf unserem Titel stellen wir Ihnen die schönsten Terrassen in unserer Umgebung vor. Vielleicht macht das Lust auf etwas Neues! Einige Leser sprachen uns an, dass sie erstmals von dem Anglersee (Titelbild im Mai) erfahren haben. Wie der Zufall es will, die Angler öffnen am 24. Juni ihre Türen für alle Interessierten.

Viel Spaß auf den Veranstaltungen in unseren Gemeinden und natürlich beim Lesen,

Ihre Danuta Szczesniewski

Die schönsten Restaurant-Terrassen in unseren Gemeinden

INHALTSVERZEICHNIS

Vodafone	Seite 2
Editorial/Inhaltsverzeichnis	Seite 3
SV Rugenbergen	Seite 4+5
Kulinarisch	Seite 6+7
Bönningstedt: Wolf gesichtet	Seite 8
Katzen vermisst	Seite 9
Neues aus Bönningstedt	Seite 10-13
Ökumenischer Gottesdienst	Seite 14
Brand in Schnelsen	Seite 15
Termine	Seite 16
Stellenangebote/Veranstaltungen	Seite 17
Konzert Pfingstwald/103. Geburtstag	Seite 18
Jubiläen	Seite 19+20
Funkturm Schnelsen/Bönningstedt	Seite 21-22
Hasloh: Neue Mitte	Seite 23
Klönabend	Seite 24+25
Neues aus Ellerbek	Seite 26+27
Kommunalwahl	Seite 28+29
Leo Hoffmann und sein Hobby	Seite 30
Volksbank Pinneberg-Elmshorn	Seite 31
Rindchen´s Weinkontor	Seite 32

Bönningstedt | Ellerbek | Schnelsen | 040 - 780 12 100
Quickborn | Hasloh | Ellerau | 0 41 06 - 717 55

TEAMMAKLER®
WIR LIEBEN IMMOBILIEN

- Immobilienbewertung
- Immobilienverkauf
- Immobilienvermietung

www.teammakler.de

TOP IMMOBILIEN MAKLER 2018
REGION HAMBURG
FOCUS
DEUTSCHLANDS GROSSTE MAKLER BEWERTUNG
IN KOOPERATION MIT statista
FOCUS-SPEZIAL 02 | 2018

Neuneinhalb Jahre SVR & Trainer Ralf Palapies

„Danke Palla"

Drei Punkte für den SVR beim letzten Saisonspiel gegen den HSV III – so verabschiedet sich Ralf Palapies von seinen Fans

Seit seinem Amtsantritt im Winter der Saison 2008/09 hat „Palla" klare Spuren hinterlassen. Leistung, Leidenschaft und Teamspirit sind seine Markenzeichen, welche er seinen Spielern in neuneinhalb Jahre SV Rugenbergen mitgegeben hat.

Am 01.01.2009 löste Ralf Palapies den damaligen Landesliga-Coach Peter Pietrusska ab.

Nur eineinhalb Jahre später feiert Palapies mit dem SVR den Aufstieg in die höchste Spielklasse Hamburgs. Als Tabellenzweiter musste die Mannschaft in der Relegation gegen die Billstedter von Vorwärts Wacker ran. In einem hochbrisanten Spiel, setzte sich der SVR mit 4:3 durch und steigt auf.

Das kleine Dorf Bönningstedt in der Oberliga war schon etwas Neues. Viele hatten dem Sportverein wenig zugetraut. Die Devise: Über seine Grenzen gehen und auf die Zähne beißen. „Palla" und sein Team arbeiten hart am klar formulierten Ziel „Klassenerhalt" und schaffen sogar Platz 11 mit 45 Punkten in der 1. Saison. Im Folgejahr wurde es der 10. Platz und danach sogar einstellig.

In seinem letzten Jahr toppt der mittlerweile 48-Jährige all seine Rekorde mit dem SVR.

Mit einem 3:2 Sieg gegen den HSV III am letzten Spieltag, krönte er seine SVR-Karriere und schließt mit seinem Team auf Platz 5 ab. Die bisher beste Platzierung für den RUG!

Lars Mundt

Pressesprecher Heiko Kühl und Team-Manager Andreas Lätsch verabschieden Trainer Ralf Palapies nach dem letzten Saisonspiel auf dem Spielfeld *Foto: Lars Mundt*

Auch das Dorf-Geflüster sagt beiden „Tschüss – es war immer sehr, sehr toll mit Euch". Anmerkung: Beide sind leider nicht mehr aktiv, aber sicher bei den Heimspielen gelegentlich noch dabei.

Viele emotionale Momente gab es abends auf der Abschiedsparty im Montenegro. Aber nicht nur Palla stand im Mittelpunkt. Auch seine Ehefrau Astrid wurde unter Tränen von den Spielerfrauen verabschiedet. Astrid, vom Team auch „Nussi" genannt, kümmerte sich mit den Spielerfrauen bei jedem Heimspiel um das leibliche Wohl der Fans und Spieler. Und natürlich wurde die Mannschaft nebenbei auch noch kräftig angefeuert.

Auch hier wird „TSCHÜSS" gesagt

Mittelfeldspieler Gary Voorbraak wird vom Pressesprecher Heiko Kühl verabschiedet – er wechselt zurück zum Wedeler TSV

Auch Verteidiger Dominik Lange bekommt ein Abschiedsgeschenk vom Pressesprecher Heiko Kühl. Lange wechselt zum SV Halstenbek-Rellingen

REHNELT
ZEITARBEIT GMBH

Lätsch
Berliner Damm 3 - 11
25479 Ellerau
Tel.: 0 41 06 / 80 93 65

LARS MUNDT
FOTOGRAFIE
WWW.LARS-MUNDT.DE

Fußball Sommer-Camp 2018

Noch wenige freie Plätze …

Auch in diesem Jahr findet das Sommer-Camp des SV Rugenbergen in der ersten Ferienwoche statt. Vom 9. – 13. Juli wird wieder gedribbelt, geschossen und viel gelacht werden.

Es sind nur noch wenige Restplätze verfügbar.
Das Programm der sechs Trainer startet jeden Morgen um 9 Uhr und endet um 16 Uhr. Die Kinder bekommen die Getränke für den Tag und ein täglich wechselndes Mittagessen. Zudem kümmern sich die Organisatoren um die Trainingsutensilien, ausreichend Bälle für die Kinder und um die Ausrüstung – alle Kinder bekommen zum Start Trikot mit Hose und Stutzen.

Die Teilnahmegebühr liegt bei 129 Euro.
Die Anmeldung bitte schriftlich an martin.brandes@web.de
Noch Fragen? Dann gern anrufen: 0160 – 96305476

Die jungen Kicker waren mit viel Fleiß und Freude dabei – Sommer-Camp 2017

„Die Macher": Ulli, Martin und Torsten

Jugend-Fußballspieler des Jahrgangs 2007 gesucht

2. E – Mannschaft benötigt dringend Verstärkung

Der sehr engagierte und beliebte Jugendtrainer René Witt sagt „Tschüss". Aus persönlichen Gründen hat er sein Traineramt aufgeben müssen. Wir wünschen ihm alles, alles Gute!

Vorübergehend haben Ahmed El-Wakil und Marco Förster das Training übernommen. Marcus Storbeck, der vorerst die Mannschaftsbetreuung übernommen hat, sucht dringend weitere Spieler, da die jungen Kicker nach den Sommerferien aufs 9er Feld gehen und dadurch weitere Spieler benötigt werden.
„Wir haben Kinder des Jahrgangs 2007, die ambitioniert trainieren und Spaß am Fußball haben. Neben den regelmäßigen Trainings dienstags und donnerstags, jeweils ab 16:30 Uhr auf der Anlage des SVR, treffen wir uns auch zu "privaten" Trainings bei Ahmed auf dem Trainingsplatz. Der Spaß steht im Vordergrund, aber die taktischen Schulungen und Ballübungen kommen auf keinen Fall zu kurz und sind uns auch wichtig, um die Spieler auch zu verbessern", berichtet Marcus Storbeck.

Wer Interesse hat, meldet sich gerne bei den Trainern Ahmed El-Wakil (0173-5113038), Maro Förster (0173-9900358) oder Marcus Storbeck (0171-6258876).

Wir suchen DICH….

Jugend-Fußballtrainer gesucht

Du bist ein engagierter Jugendtrainer, hast Lust auf eine neue Herausforderung, ein tolles Vereinsteam und eine großartige Mannschaft, dann bist Du bei uns richtig!

Für unseren Jahrgang 2006 suchen wir zur nächsten Saison einen neuen Trainer mit Vision! Die Mannschaft spielt aktuell in der Bezirksliga, die Weiterentwicklung liegt in Deiner Hand. Das Team ist motiviert, leistungsbereit und freut sich über neue Trainingsimpulse.
Wir als Verein bieten Dir eine tolle Jugendarbeit mit Zusammenhalt und Motivation.

Noch Fragen oder haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich. Ansprechpartner ist Chris Gemperlein: 0151 40469403 | c.gemperlein@gmx.net

INDUSTRIE
DIENSTLEISTUNG
HYPKO

Brand- & Wasserschadensanierung • Schimmelbeseitigung
Gebäudereinigung • Abbrucharbeiten • Bauschuttbeseitigung
Montage von Industrie-Produkten • Handel

Burstah 55 • 25474 Ellerbek • Tel. 0 41 01 – 33 941 • Fax 0 41 01 – 555 798
Mobil 0177 – 255 93 03 • eMail: idh@gmx.de • www.idh-hypko.de

W I E C H E R S - J A H N
R E C H T S A N W Ä L T E & N O T A R I N

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Notarin

Individuelle, auf Ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen eingehende Rechtsberatung

Rechtsgebiete:
Arbeitsrecht, Erbrecht, Familienrecht, Mietrecht, Insolvenzrecht, Verkehrsrecht sowie Handels- und Gesellschaftsrecht

Rechtsanwalt

Moordamm 2, 25474 Ellerbek
Telefon 04101 333 56 www.wiechers-jahn.de

DENKEN SIE AN IHRE RECHTZEITIGE RESERVIERUNG FÜR:

- Konfirmation
- Hochzeit
- Geburtstagsfeier
- Separater Clubraum für 60 Personen
- Herrliche Terrasse
- Schönes Ambiente

ERLEBEN SIE MEDITERRANE UND GRIECHISCHE KÜCHE EINMAL ANDERS!

Restaurant
Mediterran
Griechische & Mediterrane Spezialitäten

„SOMMER UND SONNE GENIESSEN"

UNSERE BELIEBTE GROSSE SOMMERTERRASSE IST GEÖFFNET!

FRISCHER FISCH IN VERSCHIEDENEN VARIATIONEN

FLEISCHSPEZIALITÄTEN À LA CARTE

Dockenhudener Chaussee 188 | 25469 Halstenbek
Tel. 04101 – 830 98 23 | www.mediterran-halstenbek.de

Kellerstr. 136 | 25462 Rellingen | Tel. 04101 – 77 390 88
info@mediterran-rellingen.de | www.mediterran-rellingen.de

·RISTORANTE·
L'Italiano
da Massimo

Der Sommer ist da!

Genießen Sie Ihr Mittag- und Abendessen oder ein schönes Glas Wein zum Ausklang des Tages auf unserer idyllischen Terrasse unter Palmen.

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag von 12.00-14.30 Uhr und 17.30-22.00 Uhr (Küche), Samstag ab 17.30-22.00 Uhr, Sonntag 12.00-14.30 Uhr und 17.30-22.00 Uhr Dienstag-Freitag wechselnder Mittagstisch! Montags ist geschlossen!

Am Markt 6 · 25474 Bönningstedt · Telefon 040 57261215 · Mobil 0151 43220590

RESTAURANT MONTENEGRO bei SABINA

RESTAURANT – BAR – FESTSAAL

Der ideale Ort zum Feiern!

Verbringen Sie Ihren Sommerabend auf unserer herrlichen Dachterrasse – auch auf ein Glas Wein!

Ellerbeker Str. 27 | 25474 Bönningstedt | Rugenbergener Straße – Ellerbek |
Telefon 040 – 898 042 10 | Mobil 0152 56 700 475
GEÖFFNET: Di.–Fr. 16 – 22 Uhr + Sa./Sonn- + Feiertage 12 – 22 Uhr

HEINSEN's
ELLERBEK

Herzlich willkommen an 7 Tagen

Montag – Samstag 17.00- 21.00 Uhr
Sonntag ab 12:00

Heinsens Ellerbek | Hauptstraße 1
25474 Ellerbek | Tel.: 04101 - 37 77 0
Fax 04101 - 3 777 29 | www.heinsens.de

China Restaurant
»Bönningstedt«

17. Juni 2018
12.00 – 20.00 Uhr
Sonntags-Büffet
– Eten soveel Du kannst!

Bahnhofstraße 2
25474 Bönningstedt
Reservierung: Tel. 040 – 55 66 848
www.china-restaurant-boenningstedt.de

Öffnungszeiten
Mo., Mi. – Sa. 12.00 – 15.00 Uhr
und 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntag und feiertags durchgehend
von 12.00 – 23.00 Uhr geöffnet

Wir feiern unseren 1. Geburtstag

Ganz herzlichen Dank an unsere treuen Gäste, die unsere portugiesisch/spanische Küche lieben und zu schätzen wissen.

Als kleines Dankeschön erhalten alle Gäste

vom 5. bis zum 10. Juni 2018 ein Glas Sangria zur Begrüßung.

Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns!

Wöchentlich wechselnder Mittagstisch ab € 5,80 inkl. Suppe + Salat

Kieler Straße 108 * 25474 Bönningstedt * Telefon 040-52 16 45 68

Di. – So. 11.30 Uhr bis 23.00 Uhr durchgehend geöffnet. Montags geschlossen!

RESTAURANT
A-VILA
PORTUGIESISCHE UND SPANISCHE KÜCHE

Taufrischer Spargel direkt vom Feld – frischer geht es nicht!

ACHTEN SIE AUF UNSERE SONDERANGEBOTE!

Nutzen Sie die restliche Spargelsaison, denn traditionell ist am 24. Juni (Johannistag) die Spargelsaison beendet. Familie Bartels bedankt sich bei ihren treuen Kunden. Das Verkaufsteam sagt „TSCHÜSS bis zur Kürbissaison".

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–17 Uhr, Samstag und Sonntag 9–14 Uhr

www.hof-bartels.de

Spargelstand Kieler Straße (direkt neben Aldi) | 25474 Bönningstedt

NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU

LA TRATTORIA im Golf-Club An der Pinnau

Mittagstisch 12.00–15.00 Uhr · Kaffee und Kuchen · Restaurant

Sie möchten bei uns feiern?

Wir bieten Ihnen Veranstaltungsräume für 100–120 Personen

Kinderspielplatz am Restaurant

Lust auf Fußball-WM 2018? Bei uns live auf SKY!

Pinneberger Straße 81a | 25451 Quickborn-Renzel | Telefon: 0178 480 43 73

Täglich geöffnet: Montag – Sonntag ab 12.00 Uhr Küche

LA TRATTORIA
im Golf-Club
An der Pinnau

Jäger traute seinen Augen nicht

Wolf im Bönningstedter Wald unterwegs

Als Jagdpächter Thorsten Arlt Ende Mai die Bilder seiner Wildtier-Kamera sichtete, traute er seinen Augen nicht. Denn auf einem von ihnen war ganz deutlich ein Wolf zu sehen!

Der Wolf in Deutschland
- er war 150 Jahre lang ausgerottet
- erst im Jahr 2000 gab es wieder eine dokumentierte Geburt von Welpen
- er zählt zu den stark gefährdeten und daher streng geschützten Arten
- er darf nicht gestört, gefangen oder getötet werden

Und das in der Gemeinde Bönningstedt. „Es handelt sich vermutlich um einen Jährling, einen Wolf, der im letzten Jahr geboren wurde und nun auf der Suche nach einem eigenen Revier ist", erklärt er.

Auch wenn dies die erste offizielle Sichtung eines Tieres in Bönningstedt ist, gibt es in ganz Schleswig-Holstein Wölfe. „Sie kommen ursprünglich aus dem Süd-Osten Deutschlands. In Schleswig-Holstein gibt es momentan rund 70 Tiere. Sie sind flächendeckend bis zur Nordsee verbreitet – und das, obwohl es viele unbewaldete Flächen auf dem Weg dorthin gibt", berichtet der Jäger. Auch wenn der Wolf am 23. Mai um 6.24 Uhr definitiv im Bönningstedter Wald unterwegs war, heißt das nicht, dass er noch da ist. „Er kann längst weitergezogen sein", so Thorsten Arlt. „Und selbst wenn er hierbleibt, muss niemand, der mit Kind oder Hund im Wald spazieren geht, Angst haben. Der Wolf nimmt Menschen sehr frühzeitig wahr und zieht sich in der Regel sofort zurück."

Für Landwirte hingegen kann er zum Problem werden wenn er Schafe reißt, denn einen finanziellen Ausgleich gibt es nur, wenn sie durch einen wolfssicheren Zaun geschützt waren. „Im Wald frisst der Wolf Rehwild und Wildschweine, die gibt es zum Beispiel in Borstel-Hohenraden", erklärt der Jagdpächter.

Offensichtlich wurde das Tier bereits schon Anfang Mai auf Ellerbeker Gebiet gesichtet, nur, dass es dort keinen Fotobeweis gab und die Augenzeugen eher belächelt wurden. Das ist nun vorbei…

Kein Grund zur Panik also, dass ein Wolf bei uns unterwegs ist! Freuen wir uns lieber, dass eine so bedrohte Tierart, die 150 Jahr in Deutschland ausgerottet war, sich wieder heimisch fühlt in unseren Gemeinden. Denn wir leben ja schließlich auch gern hier, oder?!

Einzig, wenn Sie mit einem roten Käppchen bekleidet und einem Korb voller Essen für die kranke Großmutter im Arm fröhlich pfeifend durch den Wald traben, sollten Sie vielleicht etwas vorsichtiger sein – denn wie diese Geschichte weitergeht, wissen wir ja …

aw

Was kann der Wolf?
- andere Wölfe auf einer Distanz von bis zu neun Kilometern hören
- Tiere auf eine Entfernung von 2,5 km riechen
- eine Spitzengeschwindigkeit 45–50 km/h erreichen
- Streifzüge von 45 km am Tag unternehmen

Was, wenn Sie ihm begegnen?
Das Land Schleswig-Holstein gibt folgende Tipps:
1. Halten Sie Abstand
2. Füttern Sie Wölfe unter keinen Umständen
3. Dass Wölfe vor Fahrzeugen oder Reitern oft wenig Scheu zeigen, ist normal
4. Wer einem Wolf begegnet, der sich nicht sofort zurückzieht, sollte ihn im Auge behalten (aber nicht direkt anstarren) und sich langsam entfernen
5. Bitte melden Sie alle Wolfskontakte (tote und lebende Tiere) beim schleswig-holsteinischen Wolfsmanagement (Tel. 0174/6330335 bzw. 04347/704325)

KATZEN VERMISST!

Wer hat diese Katze gesehen?

Das Foto zeigt nur eine ähnliche Katze

Seit mittlerweile über zwei Wochen wird eine weibliche Katzen (kastriert, aber nicht gechipt) in der Kieler Straße in Bönningstedt vermisst. Sie war schon öfter mal unterwegs, aber nie so lange. Sie ist schildpatt-farben (schwarz mit rot gemischt/gestromt) und sehr verschmust.

Wer sie gesehen hat, meldet sich bitte beim Dorf-Geflüster unter Telefon 040-66 874 200.

Paulchen wird vermisst

Seit dem 7. Mai 2018 wird der 13 Monate alte Kater Paulchen vermisst. Paulchen ist sehr zutraulich, kastriert und gechipt. Der kleine Kater kommt aus Burgwedel und wurde wahrscheinlich auch in Bönningstedt gesehen.

Infos bitte an:
0172 99 186 31 oder
an die Redaktion des Dorf-Geflüsters.

Vielen Dank!

Günther Hamer

Die Firma Günther Hamer GmbH ist Ihr kompetenter Partner für Ihr Haus.
Und das seit 1965.

Sanitär. Heizung. Klempner- und Dachtechnik.
Neubau. Sanierung. Reparatur und Wartung.

HAMBURG. RUF. 550 73 71

Wir verbinden neueste Technologien mit traditioneller Handwerkskunst.
Ihre Ansprüche sind unser Ansporn!

SANITÄR. HEIZUNG. KLEMPNER. BEDACHUNG.

Graf-Otto-Weg 4. 22457 Hamburg-Schnelsen.
Tel. 040/550 73 71. Fax 040/550 77 08. www.hamer-sanitaer.de.

20 Jahre Kompetenz in Holz

Dacheindeckung | Dachsanierung | Holzrahmenbau
Holz- und Innenausbau | Carports | Terrassen
Vordächer | Kranverleih | Individuelle Planung

ZIMMEREI WEISNER
Die Zimmerei in Hamburgs Norden

© MARKETINGGEBRANDS

Dubenhorst 27 • 25474 Ellerbek • Tel.: 04101/33997
www.zimmerei-weisner.de • info@zimmerei-weisner.de

FRANK HOFFMANN
IMMOBILIEN

Gutschein
für eine kostenlose Wertermittlung
innerhalb von 48 Stunden!

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin zur
unverbindlichen Bewertung Ihrer Immobilie!
04191 / 722 62 -0 040 / 430 980 41 -0

info@frankhoffmann-immobilien.de
Friedenstraße 7 | 24568 Kaltenkirchen | www.frankhoffmann-immobilien.de

Ford
Bunge
Dein Ford-Experte!

www.autobunge.de // 040 556055-0

BRÜGGEMANN & HINNERS
RECHTSANWÄLTE
Partnerschaftsgesellschaft mbB

Ihre kompetenten Partner
aus Ellerbek

- Mietrecht / Immobilienrecht
- Wirtschaftrecht
- Vertragsrecht
- Bußgeldsachen / Verkehrsunfälle

Stefan Hinners
Martina Hinners

Drehbahn 9 | 20354 Hamburg | Telefon 040 – 3551 520
mail@hinners.de | www.brueggemann-hinners.de

Pflanzenbörse des Heimatvereins

Die Wahl zwischen vielen schönen Gewächsen!

Am Tag der Kommunalwahl fand die Frühjahrspflanzenbörse des Bönningstedter Heimatvereins statt

Fröhlich: Die Mitglieder des Heimatvereins

Und so fanden sich im schönen Vorgarten des Alten Rektorhauses Blumen, Kräuter, Sträucher und sogar Bäume, die ein neues Zuhause suchten.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden die schönen Gewächse in Augenschein genommen, gefachsimpelt und über die Wahl gesprochen. Natürlich gab es auch wieder viele leckere selbstgebackene Kuchen zu genießen. Und so wurde lange zusammengesessen und erst viel später als gedacht so mancher grüne Schatz in sein neues Heim mitgenommen. aw

Die Besucher freuten sich über die vielen schönen Pflanzen

Polizei sucht Zeugen

Illegale Müllentsorgung

Vermutlich in der Nacht vom 15. auf den 16. Mai wurde im Hasloher Weg Bauschutt entsorgt

Quelle: Polizeidirektion Bad Segeberg

Der Ablageort befindet sich in einer Nebenstraße außerhalb der Bebauung in einem Waldstück, ungefähr 50 Meter vor dem Moorweg rechtsseitig an dem dortigen Parkplatz.

Unbekannte luden dort unter anderem Bauschutt, mehrere Plastiksäcke mit Malervlies, leere Farbeimer, Kanister, eine Holztreppe und mehrere Gerüstbretter ab. Aufgrund der Menge gehen die Ermittler davon aus, dass zum Transport ein kleiner Laster oder ein Anhänger verwendet worden sein dürfte.

Die Pinneberger Beamten des Ermittlungsdienstes Umwelt und Verkehr haben die Ermittlungen übernommen und suchen Zeugen, die Angaben über die Herkunft des Mülls sowie die dafür verantwortlichen Personen machen können.

Hinweise nehmen die Ermittler unter der Telefonnummer 04101-20 20 entgegen.

aw/ots

Ihre persönliche Immobilienbewertung

Unser Angebot für Sie:

Wir bieten Ihnen eine Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie, die für Sie mit keinerlei Verpflichtungen verbunden ist. Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an oder besuchen Sie uns in unserem Shop.

DAHLER & COMPANY Halstenbek
Hauptstraße 47 | 25469 Halstenbek | Tel. 04101.604 82 88 | halstenbek@dahlercompany.de
www.dahlercompany.de/halstenbek

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Andreas Pannek
Generalvertretung der Allianz
Ellerbeker Str. 2
25474 Bönningstedt
andreas.pannek@allianz.de
www.allianz-pannek.de
Tel. 0 40.5 70 55 55
Fax 0 40.5 70 26 58

Allianz

Abschied nach 27 Jahren Kommunalpolitik

Willi Werner verlässt Bönningstedter Politik

Der Ausschuss für Bauwesen und Umweltschutz war der letzte der Gemeinde, der noch vor der konstituierenden Sitzung am 21. Juni tagte

Björn Kass (li.) dankte Willi Werner, der sich offensichtlich sehr auf die politikfreie Zeit freut…

Es war aber gleichzeitig auch die letzte Sitzung für Ausschussmitglied Willi Werner (BfB), der 27 Jahre ehrenamtlich als Kommunalpolitiker tätig war. Viele Jahre als SPD-Mitglied, nach seinem Austritt dann in der neu gegründeten Fraktion „Bürger für Bönningstedt".
Der Ausschussvorsitzende Björn Kass (CDU) dankte Willi Werner für seinen großen Einsatz über einen so langen Zeitraum. „Anfangs war es nicht so einfach, aber wir haben uns zusammengerauft", bekannten die beiden Männer. Und so wünschte Björn Kass dem scheidenden Willi Werner „Alles Gute für die gemeindevertreter-freie Zeit."
Als Einstimmung darauf überreichte er ihm einen edlen Rotwein.
Auch den anderen Ausschussmitgliedern dankte Kass für ihre Arbeit während der vergangenen fünf Jahre und verteilte Glückskekse an sie – manch sinniger Spruch für die kommende Wahlperiode wurde daraufhin vorgetragen. Die Zeichen stehen auf Veränderung – ab dem 21. Juni werden wir sehen, was sie der Gemeinde bringt.

aw

Rosige Zeiten – Der Sommer kommt!

Mit dem Juni kommt nicht nur der Sommer, sondern auch die Hochzeit einer ganz besonderen Pflanze, der Rose. Die Königin der Gartenpflanzen verzaubert uns in ihren vielfältigen Formen und Farben: Edelrosen, Beetrosen, Strauchrosen, Kletterrosen, Englische Rosen und viele weitere Sorten erzeugen im Pflanzenparadies Rathert ein Farbenmeer aus klassischem Dunkelrot, zartem Rosa, weichem Gelb oder frechem Orange.

Himmelfahrtsgrillen in Bönningstedt

Erst tolle Feier, dann diverse Einsätze

Wehrführer Stefan Birke eröffnete das diesjährige Himmelfahrtsgrillen in der Fahrzeughalle und begrüßte die Gäste

Behielten den Überblick: Wehrführer Stefan Birke (li.) und Pastor Christopher Fock

Dann übergab er das Wort an Pastor Christopher Fock. Der sprach einleitend die Gemeinsamkeiten von Feuerwehr und Kirche an. In seiner Predigt erklärte er: „Das Entscheidende an Himmelfahrt ist nicht die Frage, wie Jesus in den Himmel gekommen ist – ob mit Fahrstuhl oder „DLK 23/12", der Bönningstedter Drehleiter – sondern: Jesus ist bei Gott im Himmel, also überall und damit auch über Allem." Später dann sagte Pastor Fock: „Es gibt sie, die Männer und Frauen, die sich in den Parteien und Wählergemeinschaften – und auch ohne sie – für ihren Ort einsetzen, die eben nicht nörgelnd auf dem Sofa sitzen bleiben. Und es gibt – Gott sei Dank – die vielen Frauen und Männer der Feuerwehr, denen der Pieper manchmal näher ist als der Ehemann oder die Ehefrau. Und ich lasse mir meine Zuversicht, dass das Leben gut ist, und dass die Welt in Frieden und Gerechtigkeit leben kann, nicht ausreden. Von niemandem. Davon erzählt dieser Tag – Himmelfahrt."

„Schlagen die Flammen zum Dach hinaus,
schaust du nach Gott und der Feuerwehr aus,
ist erloschen der Flammen Meer,
Vergisst du Gott und die Feuerwehr!"

Die Jugendfeuerwehr war auch diesmal wieder sehr engagiert

Alles im Griff: Fabian, 3, aus Tornesch mit passendem „Feuerwehrmann Sam"-T-Shirt

Als Überraschung für die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr trug die Jugendband „Joyfull noise" das Lied „Feuerwerk" von Helene Fischer umgedichtet in „Feuerwehr" vor. Die Freude darüber war groß! Nach dem Gottesdienst ging es aus der geschmückten Fahrzeughalle auf den Vorplatz. Hier wurde an langen Tischen geklönt, so manches kühle Getränk und Leckeres vom Grill genossen. Später gab es dann auch Kaffee und Kuchen.

Natürlich veranstaltete die Jugendfeuerwehr auch wieder Torwandschießen und Löschübungen mit den kleinen Besuchern. Und auch die Rundfahrten durchs Dorf in den großen Feuerwehrfahrzeugen sorgten für strahlende Augen.

Die Veranstaltung fand jedoch ein jähes Ende als sturmflutartiger Regen vom Himmel kam und das ganze Gelände unter Wasser setzte. Die Feuerwehr musste zu diversen Einsätzen in Bönningstedt und Umgebung ausrücken um überflutete Straßen wieder passierbar zu machen und vollgelaufene Keller auszupumpen. aw

Gemütliches Klönen mit Freunden und Nachbarn

„Löschtaler" waren die Währung, mit der Essen und Getränke bezahlt wurden

Doppelt engagiert: Swea Bolsmann (li.) und Sahra Lener-Basner sind Mitglieder der Jugendfeuerwehr und Sängerinnen in der Jugendband „Joyfull noise"

ROHR VERSTOPFT?
TOILETTE LÄUFT ÜBER?
WASSER IM KELLER? ***ICH HELFE IHNEN!***

- ☑ Drainagespülung
- ☑ Kanalreinigung
- ☑ Wurzelfräsen
- ☑ Pumptechnik
- ☑ Hochdruckspülen
- ☑ Rohrkamera
- ☑ Verstopfungs-beseitigung

SCHNELL
SAUBER
FAIR
KOMPETENT

ROHRREINIGUNG
WEROKA
WELTERMANN
0173 /69 44 707
www.weroka-service.de

IHR MALERMEISTER VON NEBENAN

ZUVERLÄSSIG – SAUBER – FLEXIBEL

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, Bodenbeläge und Designplanken
- Fassadenarbeiten
- Hubsteiger vorhanden (220 V, bis 10,50 Arbeitshöhe, unter 1 m Durchfahrtsbreite)

Rufen Sie an: 0173 455 99 88
oder senden Sie eine Mail:
horst.bochmann@gmx.de

Malermeister
Horst Bochmann

Starkregen am Himmelfahrtstag sorgte für Chaos

Mehr als 120 Einsätze für Feuerwehr und THW

Ein starker Gewitterschauer über Quickborn, Hasloh und Bönningstedt hat den Feuerwehren im Kreis Pinneberg einen unruhigen Himmelfahrtstag beschert. Starkregen und Hagel haben Keller und Garagen volllaufen lassen und Straßen überflutet.

Vollsperrung der Ellerbeker Straße

In der Ellerbeker Straße in Bönningstedt liefen die Siele über. Die Straße wurde kurzfristig voll gesperrt, so dass der Verkehr umgeleitet werden musste.

Starkregen kommt plötzlich, kurz und in Massen. Die Siele können die gesamte Menge nicht fassen und laufen über. Experten sind der Meinung, dass es in Zukunft immer häufiger durch Folgen des Klimawandels dazu kommen wird, dass die Temperaturen steigen und die Trockenperioden länger werden. Da müssen sich die Gemeinden wohl was einfallen lassen. Weniger Flächenversiegelungen und mehr Gräben, die natürlich auch sauber gehalten werden müssen, würden vielleicht schon ein wenig helfen.

Die Kreuzung Kieler Straße blieb vom Wasser verschont

Beerdigungsinstitut
ERWIN JÜRS
seit 1803 in Niendorf
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
Promenadenstraße 15 und 19 (Büro und Verwaltung)
Tag- und Nachtruf 040 - 58 65 65

Pflegediakonie
Diakoniestation Bönningstedt
Zuhause bewahren Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Wir informieren Sie gern zu den Themen Beratung, Betreuung und Pflege zu Hause. Rufen Sie uns an!
Telefonnummer: (040) 556 63 13
E-Mail: boenningstedt@pflegediakonie.de
Pflegediakonie
www.pflegediakonie.de

Fasanenhof
Angenehm anders!
Bei uns erwartet Sie ein gepflegtes Zuhause mit familiärer Atmosphäre. Gern helfen wir Ihnen, Ihr Leben so zu gestalten, wie Sie es wünschen. Wir bieten Wohnpflege, Urlaubs- und Kurzzeitpflege sowie Wohnen mit Service. Lassen Sie sich gerne vor Ort beraten.
Privates Alten- und Pflegeheim · Lippe/Gehring
25474 Bönningstedt · Dammfelder Weg 1
Tel. 040 – 556 94 00 · www.Heim-Fasanenhof.de

Ihre Apotheke in Ellerbek
Erlen-Apotheke
Christian Stolzenburg e.K.
Moordamm 2 Tel: 04101 355 66
25474 Ellerbek Fax: 04101 37 29 39
www.erlen-apotheke-ellerbek.de - mail: info@apotheke-ellerbek.de
freundlich – kompetent – fair

Ökumenischer Gottesdienst im Pfingstwald

„Wir wollen aufstehn, aufeinander zugehn“

Dieses Kirchenlied klang fröhlich durch den Hasloher Pfingstwald

Freuten sich über die vielen Besucher (v.l.): Birgit Vočka, Christopher Fock, Hans Martin Konzelmann, Michael Schmult, Georg Bergner und Solveig Nebl-Banek

Unter grünem Buchenlaub bei Sonnenschein – ein Gottesdienst mit ganz besonderer Atmosphäre

Jeder, der auf dem Radweg am Wald entlang fuhr, konnte es deutlich hören. Denn auf der großen Lichtung wurde während des ökumenischen Gottesdienstes kräftig gesungen. Die Sonne schien durch das hellgrüne Buchenlaub, Pollen schwebten wie feine Schneeflocken über die Lichtung, und der Altar im Wald war festlich mit Blumen geschmückt. Dieser Pfingstgottesdienst ist immer wieder eine ganz besonders schöne Art, gemeinsam zu feiern. Und diesmal hatte auch Petrus Spaß daran und schob die Wolken beiseite, damit die Sonne dabei sein konnte.

Der Posaunenchor spielte während des Gottesdienstes

Eingeladen hatten Pastorin Solveig Nebl-Banek (evangelische Kirchengemeinde Quickborn-Heide), Pfarrer Dr. Georg Bergner (katholische Kirchengemeinde Quickborn), Hans Martin Konzelmann (Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Quickborn), Pastor Christopher Fock (evangelische Kirchengemeinde Bönningstedt), Pastorin Dr. Birgit Vočka (evangelische Kirchengemeinde Ellerbek) und die evangelische Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh.

Birgit Vočka begrüßte die Besucher aus den vielen Gemeinden und erinnert daran, „Wer uns in dieser bunten Mischung zusammengeführt hat – der Heilige Geist“. Pfarrer Dr. Georg Bergner las im Anschluss die Geschichte von Pfingsten aus der Apostelgeschichte in der Bibel.

Solveig Nebl-Banek, und Hans Martin Konzelmann hielten schließlich gemeinsam die Predigt. Pastorin Nebl-Banek sagte: „Pfingsten ist das Fest des Feuers, das uns Gott schenkt, das unsere Herzen wärmt, das wir weitergeben dürfen, damit in der ganzen Welt die Herzen erwärmt werden. Denn nur so sind Frieden und Gerechtigkeit in unserer Welt möglich.“ Hans Martin Konzelmann erklärte: „Der Geist Gottes macht uns zu weltoffenen und ehrlichen Menschen, die ohne Hinterlist – sondern zugewandt und authentisch – miteinander umgehen."

Im Fürbittgebet baten Christopher Fock und Thomas Bark um Gottes guten Geist für diese Welt, in der Unfrieden und Angst herrschen, Menschen leiden und sich andere auch um Veränderung im Geiste Gottes bemühen.

Begleitet wurde der Gottesdienst von viel Musik. Michael Schmult, Kirchenmusiker der Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh leitete die Kirchenband aus Quickborn-Heide, es sangen Chöre aus der Kantorei Quickborn und auch der Posaunenchor Quickborn erfreute die Gäste mit seiner Musik.

Nach dem gemeinsamen Vaterunser und dem Segen blieben viele Besucher noch beisammen, aßen Suppe und klönten über Gott und die Welt …

aw

WOLF Tiefbau GmbH
Recyclinghof · Big-Bag Service · Auslieferungen
Beton · Terrassen · Pflasterung
Erdbau · Sielbau · Abbruch

Abnahme von
- Gartenabfällen
- Bauschutt

Abgabe von
- Mutterboden
- Sand
- Kiesel
- Rindenmulch

Wolf Tiefbau GmbH
25474 Ellerbek · Regentstraße 4
Tel. 0 41 01 – 3 82 00

Jan Gerckens
Ihr Elektromeister
Pinneberger Str. 48
25462 Rellingen
☎ 0 41 01 / 341 55
E-CHECK
www.jangerckens.de - info@jangerckens.de

Feuerwehreinsatz in Schnelsen

Brand im Supermarkt

Am 22. Mai gingen bei der Feuerwehr Hamburg um kurz vor 23.00 Uhr mehrere Anrufe über die Telefonnummer 112 ein. In einem mehrgeschossigen Wohngebäude im Glißmannweg brenne es im Keller, viel Rauch sei zu sehen.

Ein mit Kühlaggregaten ausgestatteter Tresen war in Brand geraten

Sofort wurde der Löschzug der Feuer- und Rettungswache Stellingen sowie die Freiwillige Feuerwehr Schnelsen zu der angegebenen Adresse alarmiert. Als die Einsatzkräfte eintrafen, kam schwarzer Brandrauch aus dem Keller des Wohngebäudes. Eine umfassende Erkundung ergab jedoch, dass der Brand offenbar nicht im Keller, sondern in dem innerhalb des Gebäudekomplexes befindlichen Supermarktes ausgebrochen war. Durch den Einsatzleiter wurde unverzüglich die Alarmstufe auf "Feuer 2" erhöht und es wurden weitere Einsatzkräfte nachgefordert. Mehrere Trupps drangen unter Atemschutz in den stark verrauchten Verkaufsraum des Supermarktes vor, um die Brandbekämpfung vorzunehmen. Die Feuerwehr war mit rund 40 Einsatzkräften vor Ort.

Ein Drucklüfter wurde vor dem Treppenhaus in Stellung gebracht, um es als möglichen Fluchtweg für die Bewohner rauchfrei zu halten. Eine Gebäudeevakuierung wurde im Verlauf des Einsatzes nicht notwendig. Die Trupps, die im Innenangriff vorgingen, konnten den Brandherd in einer Verkaufsfläche für Blumen lokalisieren.

Ein mit Kühlaggregaten ausgestatteter Tresen war in Brand geraten. Der Einsatz der Feuerwehr Hamburg dauerte über drei Stunden, die Ermittlungen zur Brandursache hat die Polizei Hamburg übernommen. Der Supermarkt bleibt bis auf weiteres geschlossen. aw/ots

Kunden „stießen sich die Nase" – der Markt bleibt zu

Energiekompetenz für die Region

Als Gemeinschaftsunternehmen von über 330 Kommunen und der HanseWerk AG betreiben wir Strom- und Gasnetze im Norden – auch bei Ihnen.

Mehr dazu unter www.sh-netz.com
Service- und Störungsnummer:
0 41 06 - 6 48 90 90

Netze für neue Energie

Schleswig-Holstein Netz

Türöffnung 24h ab 60,-€

TIPP: Speichern Sie sich unsere Nr. 0160 - 96 22 60 71

SERVICE
5 59 24 41
Die „Nummer Sicher"

Dominico-Service.eu
MEISTERBETRIEB
Inh. Lars Grebe e.K.
Schnelsen · Frohmestr. 24
Tel 0160 - 962 26 071

✔ Kostenlose Sicherheitsberatung
✔ Einbruchschutz
✔ Schließanlagen

Fensterkippsicherung FKS208 in Weiß oder Braun

Fensterkippsicherung, Fenstersicherungssystem mit bis zu vier Sicherungspunkten, Sicherung auch im gekippten Zustand.

TOP ANGEBOT
statt ~~595,-~~ € jetzt
495,- € incl. fachgerechte Montage

✓ Einbruchschutz auch für Fenster in Kippstellung
✓ Bedienung über den Griff wie bisher.
✓ Für Fenster und Fenstertüren aus Aluminium, Holz oder Kunststoff

statt ~~530,-~~ € jetzt
430,- € incl. fachgerechte Montage

VdS DIN

Dominico-Service.eu

JETZT AUCH ONLINE
DORF GEFLÜSTER ONLINE
TÄGLICH AKTUELL

www.dorfgeflüster-online.de

SECURITY
SICHERHEITSKONZEPTE FÜR JEDERMANN
Wir bieten Unternehmen und Privatleuten Sicherheit
Rufen Sie uns an und lassen Sie sich individuell beraten
Telefon 04101-85 834 87 · Telefax 04101-85 834 89
Mobil 0171 632 18 84 · E-Mail: Info@CSSecurity.de · www.cssecurity.de
Rugenbergener Str. 28b · 25474 Ellerbek

JUNI 2018

BÖNNINGSTEDT

02.-08. Juni – Samstag-Freitag
Jubiläumswoche Grundschule |
Grundschule

03. Juni – Sonntag
11.00 Uhr | Konfirmationsgottesdienst|
Kirchengemeinde Simon-Petrus-Kirche |

08. Juni – Freitag
ab 20.00 Uhr | Live-Musik |
Steel Skiffle Gang |
GRAMMY | Kieler Str. 128 | Eintritt frei |
Der Hut geht rum!

10. Juni – Sonntag
10.00 Uhr | Konfirmationsgottesdienst |
12.00 Uhr |Konfirmationsgottesdienst |
Kirchengemeinde Simon-Petrus-Kirche |

21. Juni - Donnerstag
19.30 Uhr | Konstituierte Gemeindesitzung |
Kulturzentrum |

23. Juni – Samstag
Radtour und Mittsommerfeier |
Heimatverein |

24. Juni – Sonntag
16.00 Uhr | Kindermusical |
Kirchengemeinde |Simon-Petrus-Kirche |

24. Juni – Sonntag
11.00-18.00 Uhr | Tag der offenen Tür |
Anglerverein Winzeldorf |
Angelgewässer | Winzeldorfer Str. 63

30. Juni – Samstag
15.00-22.00 Uhr | Sommerfest |
Essen | Trinken | Musik | Kindershow mit Singa | Am Markt

01. Juli – Sonntag
Ab 08.00 Uhr | Kreisjugendfeuerwehr-Tag |
Rund um die Grundschule | Kieler Straße

05. Juli – Donnerstag
15.00 Uhr | Vortrag: Wohnen und Betreuung im Alter – Neueste Entwicklung |
Ref. Susana Morales und Meike Neumann (DIAKONIE Bönningstedt) |
Seniorenbeirat | Altes Amtsgebäude |

07.-08. Juli – Samstag/Sonntag
Kinderzeltlager | CDU |
Sportplatz Grundschule |

HASLOH

12. Juni – Dienstag
19.30 Uhr | Konstituierte Gemeindesitzung |
TuS-Heim | Am Sportplatz 2

23. Juni – Samstag
14.30-18.00 Uhr | Sommerfest |
Peter-Lunding-Schule |

26. Juni – Dienstag
19.30 Uhr | Gemeinderatssitzung |
TuS-Heim | Am Sportplatz 2

02. Juli – Montag
10.30 Uhr | Seniorenbeiratssitzung |
Dörphus |

03. Juli – Dienstag
15.00 Uhr | Lesenachmittag |
Landhaus Schadendorf |

ELLERBEK

06. Juni – Mittwoch
15.00 Uhr | Seniorennachmittag |
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche |

09. Juni – Samstag
14.00 Uhr | Konfirmation
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche |

10. Juni – Sonntag
11.00 Uhr | Konfirmation
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche |

14. Juni – Donnerstag
15.30 Uhr | Nachmittagstreff
Friedenskirche

14. Juni – Donnerstag
19.30 Uhr | Konstituierte Sitzung der Gemeindevertretung |
Kulturtreff | Harbig-Halle

24. Juni – Sonntag
11.00 Uhr | Radtour durch die Kommunalpolitik |
Treffpunkt: Harbig-Halle |

24. Juni – Sonntag
18.00 Uhr | Abendgottesdienst „aufatmen“ |
Friedenskirche |

28. Juni – Donnerstag
15.30 Uhr | Nachmittagstreff
Friedenskirche

04. Juli – Mittwoch
15.00 Uhr |Seniorennachmittag |
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche |

05.-08. Juli – Donnerstag-Sonntag
Tennis-Ferienturnier | TC Ellerbek |
Dubenhorst 7

SCHNELSEN

FREIZEITCENTRUM SCHNELSEN E.V.

10. Juni – Sonntag
18.00-19.30 Forum Schnelsen
Stadtteilpolitik zum Mitmachen und Mitgestalten!
Eintritt: frei

13. Juni – Mittwoch
11.00 Uhr | Puppentheater Uli Schlott: König Drosselbart |
ab 4 Jahren
Eintritt: € 5,00

27. Mai – Sonntag
11.00-13.00 Uhr | Schnelsen StomperS |
der 271. Jazzfrühschoppen
Eintritt: € 5,00

„THE STEEL SKIFFLE GANG“ – LIVE MUSIK IM PARTYSPEICHER GRAMMY

Freitag, 8. Juni 2018 ab 20.00 Uhr

Der Eintritt ist frei! (Der Hut geht um)

Partyspeicher GRAMMY | Kieler Straße 128 | 25474 Bönningstedt
Tel. +49/40/55 69 33 30 | Fax: +49/40/5594436
www.partyspeicher.de | info@partyspeicher.de

IMPRESSUM
Herausgeber:
dasz mediamanagement
Danuta Szczesniewski
Am Markt 2–10
25474 Bönningstedt
Tel.: (040) 668 74 200
Fax: (040) 668 74 202
www.dorf-gefluester.com

Redaktion:
Danuta Szczesniewski
ds@dorf-gefluester.com
Freie Mitarbeit: Bönningstedt und Hasloh: Alexandra Wulf
aw@dorfgefluester-online.de
Freie Mitarbeit: Ellerbek und Schnelsen: Tanja Königshagen
ds@dorf-gefluester.com
www.dorfgefluester-online.de

Anzeigen:
Danuta Szczesniewski
anzeigen@dorf-gefluester.com

Layout:
IPS Produktion, Ellerbek

Druck:
Lehmann Offsetdruck, Norderstedt

Verteilung:
Boszko-Werbe-Service

Auflage:
10.000 Stück

Verteilung:
an die Haushalte in Bönningstedt, Hasloh, Ellerbek, zusätzlich als Auslage an ausgewählten Orten in Teilen von Rellingen-Egenbüttel, Quickborn, Hamburg-Schnelsen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel und Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentliche gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Am Samstag, den 30. Juni 2018, 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Sommerfest für Jung und Alt mit Essen, Trinken und Musik Am Markt in Bönningstedt

Feiern Sie mit uns:

Mit dabei: Singas Mit-Mach-Show

Singa Gätgens, bekannt vom KiKA, lädt bei ihrer Mit-Mach-Show zum „Mitmachen" ein...

Die Jüngeren kennen sie aus der KiKA-Fernsehsendung „TanzAlarm" oder „Baumhaus": Am Samstag, den 30. Juni 2018 kommt die bei Kindern beliebte Fernsehmoderatorin Singa Gätgens nach Bönningstedt.

Mit im Gepäck ihre Mit-Mach-Show zum Mitmachen, Mittanzen und Spaßhaben. Wer sich schon immer ein Autogramm von der sympathischen Moderatorin Singa gewünscht hat, kommt bei uns auf seine Kosten. Singa wird im Anschluss an ihre Mitmach-Show, eine Autogrammstunde geben.

Auftrittszeiten: 15.30 Uhr und 17.30 Uhr

Wir suchen ab sofort (m/w):

Dachdecker

Lehrlinge / Gesellen / Spengler

Bewerbung bitte an
info@riedesser-bau.de oder per Post

Ihr kompetenter Partner in Norddeutschland.

Meisterbetrieb
Qualität vom Fachmann

Riedesser
Dachbau • Holzbau • Massivbau

Riedesser-Bau GmbH & Co. KG
Kieler Straße 103-107
25474 Bönningstedt

Weitere Informationen auf
www.**riedesser-bau.de** oder unter **040 87 50 74 14**

ERLEBE DIE BUNTE WELT DER MALEREI

MALEN • ZEICHNEN • WERKEN

WerkStatt 119

KREATIV IN BÖNNINGSTEDT

ATELIER REGINA BUBERT

- **Erwachsenenkurse**
- **Kinderkurse**
- **Kleine Gruppen**
- **Entspannte Atmosphäre**
- **Workshops**
- **Sonderkurse**
- **Kindergeburtstage**

DIE BUNTE WELT DER BILDER

Auftragsmalerei – Lassen Sie sich Ihr Bild malen!
Individuell und nach Ihren persönlichen Wünschen.

Werkstatt 119 * Regina Bubert *
Kieler Str. 119 * 25474 Bönningstedt * Mobil 0157 52 302 577

Feier im Pfingstwald

Traumhaftes Wetter zum Konzert

Auch in diesem Jahr fuhr am Pfingstsonntag wieder eine Abordnung des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr ab sechs Uhr morgens fröhlich musizierend durch die Gemeinde, um alle Einwohner zu wecken

Der Musikzug präsentierte ein abwechslungsreiches Programm

Und so folgten viele dieser dezenten Einladung und machten sich scharenweise auf den Weg zur Lichtung im Pfingstwald an der Pinneberger Straße.

Hier trafen sich dann Hasloher und Anwohner der umliegenden Gemeinden gut gelaunt zum Konzert. Außer dem Musikzug der Feuerwehr erfreuten auch das Jagdhornbläsercorps Hohenwestedt und der Männergesangsverein die Besucher mit ihren musikalischen Darbietungen.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr boten Spezialitäten vom Grill an und ihre Frauen verkauften selbstgebackene Kuchen an alle Naschkatzen. Die kleinen Besucher hatten Spaß beim Kinderschminken und die großen beim Klönen mit Nachbarn und Freunden. Eine tolle Tradition, die Jung und Alt zusammenbringt im Wald …

aw

Dirigent Matthias Jerschnek gab den Ton an

Richtig was los im Wald!

Heiß: Die Männer vom Grill

103. Geburtstag im Kreis der Familie

Herzlichen Glückwunsch!

Hans Knust feierte am 11. Mai in Hasloh seinen 103. Geburtstag

Er lebt seit letztem Jahr im Alten- und Pflegeheim „Haus am Rehhagen". Zu seinem Ehrentag lud der Jubilar alle Bewohner und die Beschäftigten zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken ein. Im Kreis seiner Familie saß Hans Knust am hübsch gedeckten Tisch. Auf die Frage, was er sich zum Geburtstag wünschen würde, hatte er bereits im Vorwege geantwortet: „Ich habe alles, ich möchte nur mit meinen Lieben feiern!" Und damit auch ordentlich Stimmung aufkam, sorgte der beliebte DJ Hardy Hartmann für den entsprechenden musikalischen Rahmen. Hans Knust singt immer noch gern und stimmte kräftig in das Lied „Gern hab ich die Frauen geküsst" ein. Ein schöner Nachmittag für den Jubilar und seine vielen Gäste! aw

Jubilar Hans Knust mit seinen Töchtern Ilka Merger (li.) und Uta Schmitz und deren Ehemännern

In das Lied „Gern hab ich die Frauen geküsst" stimmte der Jubilar kräftig ein

Die Belegschaft und DJ Hardy Hartmann brachten Hans Knust ein Ständchen

Jubiläum bei SP Liebscher in Schnelsen

Heino Lühr feiert 25 Jahre Selbstständigkeit

Im Jahr 1972 absolvierte Heino Lühr bei Alfred und Renate Liebscher seine Ausbildung zum Radio- und Fernsehtechniker

Heino und Erika Lühr

An eine Übernahme des Geschäftes dachte er damals noch nicht. Erst 1993 war es dann so weit. Seitdem arbeitet auch Ehefrau Erika Lühr mit im Unternehmen. „Sie ist die gute Seele des Geschäfts und sorgt für ein gutes Verhältnis zu unseren Kunden und den Angestellten", sagt Heino Lühr.

In ihrem Fachgeschäft bieten sie alles rund um den Fernseher, TK- VoIP Anlagen mit der dazugehörigen Internetanbindung für Smart-TVs. Auch das Erstellen und Instandhalten von Satelliten- und Kabelanlagen gehören zum alltäglichen Geschäft.

Was unterscheidet das Geschäft von großen Elektrofachmärkten? „Unser umfassendes Serviceangebot und die Reparaturleistungen unserer hauseigenen Meisterwerkstatt", erklärt Inhaber Heino Lühr. Zertifiziert von namhaften Herstellern wie Metz, Loewe, TechniSat und Grundig, ist Arbeit auf höchstem Niveau garantiert. Und auch nostalgische Geräte wie Röhrenradios sind hier in den besten Händen. Der Service umfasst neben dem in Betrieb nehmen von Geräten auch Vor-Ort-Termine im Vorwege, wenn es zum Beispiel darum geht, ein optimal an die Bedürfnisse des Kunden angepasstes Multimedia-Konzept zu erstellen.

An seinem Beruf begeistert Heino Lühr die ständige Weiterentwicklung. „Die Qualität des Bildes hat sich von analog über digital bis hin zu Ultra HD 4k verändert – und ein Ende der Entwicklung ist nicht abzusehen."

Brandaktuell ist momentan die Abschaltung des analogen Kabelfernsehens. Zuschauer, die bisher darüber ihre Programme empfangen, sitzen bald im Dunkeln. Sie brauchen einen digitalen Kabelreceiver beziehungsweise einen Fernseher mit integriertem DVB-C –Tuner. Viele ältere Aufnahmegeräte können davon betroffen sein. Heino Lühr und sein Team sind dafür kompetente Ansprechpartner.

„Wir haben momentan außerdem viele spannende Angebote zur WM", berichtet der Firmeninhaber. „Und an unserem Jubiläumstag, dem 16. Juni, gewähren wir tolle Rabatte auf unsere Ausstellungsstücke. Kommen Sie einfach in der Zeit von 10-16 Uhr vorbei, wir freuen uns!" Für erfrischende Getränke und Leckeres vom Grill ist natürlich auch gesorgt.

Jubiläum beim Verkehrsinstitut Hanse

Mobilität (wieder-)erlangen

Jürgen Schramm ist gemeinsam mit Tomas Ciura Geschäftsführer des Verkehrsinstituts Hanse und freut sich über ihr Jubiläum. Bereits seit zehn Jahren können hier auch Menschen mit besonderen Bedürfnissen ihren Führerschein (wieder-) erlangen.

Jürgen Schramm hilft Menschen mit besonderen Bedürfnissen dabei, ihren Führerschein (wieder-) zu erlangen

Dorf-Geflüster: Was unterscheidet das Verkehrsinstitut Hanse von einer Fahrschule?

Jürgen Schramm: Im Rahmen der von uns mit einer Neurologin entwickelten „Hamburger Fahrprobe" ermitteln wir die Fahrtüchtigkeit von Autofahrern, die zum Beispiel einen Schlaganfall oder ein Schädel-Hirn-Trauma erlitten haben. Dabei arbeiten wir eng mit den behandelnden Ärzten zusammen. Wenn noch Defizite bestehen, arbeiten wir in ganz individuellem Fahrtraining daran.

D.-G.: Auch Menschen mit Behinderungen kommen zu ihnen.

Jürgen Schramm: : Ja, Menschen mit eingeschränkten Funktionen, z.B. fehlende oder versteifte Glieder, oder auch Kleinwüchsige. Für Ihre Fahrstunden nutzen wir unser Multifunktionsfahrzeug, das wir durch Einbauten ganz individuell anpassen. Auch sie können den Führerschein in der uns angeschlossenen Team-Fahrschule machen und sich mit einem entsprechend ausgestatteten Fahrzeug sicher durch den Straßenverkehr bewegen. Da zwei Mitarbeiter die Gehörlosensprache beherrschen, können wir auch Gehörlose ausbilden.

D.-G.: Sie waren früher Zahntechniker, kommt Ihnen dieser erlernte Beruf zugute?

Jürgen Schramm: Ja, dadurch fiel es mir leichter, mich in die medizinischen Grundkenntnisse einzuarbeiten. Durch spezielle Fortbildungen wissen wir, dass zum Beispiel ein Schlaganfall nicht nur den Körper, sondern auch die Psyche der Betroffenen verändert. Aber auch meine technischen Fähigkeiten helfen mir in der Fahrschule. Wenn es zum Beispiel darum geht, besondere Halterungen oder Hilfsmittel für unsere Kunden zu entwerfen.

D.-G.: Was ist das „Abgefahrene" an Ihrem Beruf?

Jürgen Schramm: An dem Vorhaben unserer Kunden teilhaben zu dürfen, endlich ihre Mobilität (wieder-) zu erlangen. Ist die Prüfung dann bestanden, ist das auch für mich jedes Mal wieder ein wirklich besonderer Moment.

Interview: Alexandra Wulf

Besuchen Sie uns in Bönningstedt
Kieler Straße 111, 25474 Bönningstedt
Mo.–Fr. 14–18 Uhr und So 13–16 Uhr.

Kreativ Solide Wertbeständig

KSW Massivhaus GmbH
Wir bauen schöne Häuser!

Besuchen Sie uns in Quickborn
Friedrichsgaber Str. 39
Mo.–Fr. 14–18 Uhr und
So 13–16 Uhr.

Ihr Weg zum eigenen Haus!
☎ 040/593 54 13 - 0
www.ksw-massivhaus.de

Der Turm muss weg!

Anwohner wehren sich gegen neuen Funkmast

In Schnelsen sorgt ein Mobilfunksendemast der Telekom für großen Ärger. Betroffene Anwohner wehren sich gegen die Errichtung des Turms auf Bönningstedter Gebiet, direkt vor ihrer Haustür. Das Genehmigungsverfahren zeigt eine Verkettung unglücklicher Umstände. Eine gütliche Einigung scheint nicht in Sicht.

Direkt hinter dem Funkturm Richtung Süden beginnt die Wohnbebauung auf Hamburger Gebiet

Im Herbst will die Deutsche Telekom in Bönningstedt, an der Grenze zum Schnelsener Märchenviertel einen neuen Funkturm in Betrieb nehmen. Anfang Dezember 2017 wurde der rund 42 Meter hohe Turm am Bönningstedter Weg errichtet. Für die Anwohner kam diese Maßnahme völlig überraschend. Besonders betroffen ist Familie Kesler, die auf dem letzten Hamburger Wohngrundstück lebt. „Wir sind nicht gegen neue Technologien", betonen Familienvater Ralph Kesler und weitere besorgte Anwohner gegenüber dem Dorf-Geflüster. Natürlich nutzen sie selbst auch Mobiltelefone. Sie sind empört, dass sie vorab nicht über die Baumaßnahme informiert wurden und keine Widerspruchmöglichkeit hatten.

Der Funkturm steht auf einem Acker, keine 12 Meter vom Haus der Keslers entfernt. „Das ist eine Katastrophe. Wie kann man so etwas machen?", fragt Aysa Kesler. Sie und ihr Mann befürchten, besonders für ihr wenige Monate altes Baby, eine gesundheitliche Belastung durch elektromagnetische Strahlung. Ähnlich geht es weiteren Nachbarn. Sie beklagen zudem den Wertverlust ihrer Immobilien, der sie durch den nahen Funkturm alle betrifft. Das wollen die Anwohner nicht hinnehmen. Gemeinsam fordern sie Aufklärung und den Rückbau des Turms. Dafür haben sie sich im Januar 2018 als Bürgerinitiative „Funkturm Landesgrenze Schnelsen" zusammengeschlossen. Unterstützung erhalten sie vom Netzwerk Allianz Schnelsen Nord (ASN).

„Der Turm muss versetzt werden!" – diese Forderung wird auch auf kommunalpolitischer Ebene parteiübergreifend bei CDU, den Grünen und Teilen der SPD lauter. Warum der Funkturm aber erst seit dem Frühjahr in den Ortsverbänden thematisiert wird, bringt der Ablauf des Genehmigungsverfahrens ans Licht. „Das ist eine Posse", sagt ASN-Sprecher Heinrich Flügge, der seine Rechercheergebnisse unter www.asn-news.de veröffentlicht. So stellte die Telekom bereits 2014 den Bauantrag für einen neuen Funkturm beim Bauamt Pinneberg/Elmshorn. Im August 2016 schickte die Kreisverwaltung Pinneberg den Antrag per Post zur weiteren Bearbeitung an die für Bönningstedt zuständige Stadtverwaltung Quickborn. Dort kam die Sendung nicht an oder wurde nicht bearbeitet. Fakt ist, dass der Bauantrag den Bönningstedter Gremien – Bauausschuss und Gemeinderat – nie zur Diskussion vorlag. Eine zeitnahe Nachfrage der Kreisverwaltung zum offenen Vorgang gab es in diesem Fall nicht. Und da innerhalb der zweimonatigen Einspruchsfrist keine Bearbeitung in Quickborn stattfand, wurde automatisch das „gemeindliche Einvernehmen" erteilt. Die Bauaufsichtsbehörde Kreis Pinneberg genehmigte im August 2017 die Errichtung des Funkmastes.

Das gemeindliche Einvernehmen wurde automatisch erteilt, da die zweimonatige Einspruchsfrist nicht wahrgenommen wurde

Auf Unverständnis stößt der Vorgang bei Rolf Lammert, Fraktionschef der Bönningstedter CDU: „Jawohl, die Telekom soll bauen dürfen, aber in verträglichem Abstand zu den Wohnhäusern. Die vorhandene Fläche ist groß genug dafür". Er habe erstmals in der Gemeinderatsitzung im März von dem Thema erfahren. Resy de Ruijsscher, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen bestätigt, dass ihrer Partei der Vorgang vorher nicht bekannt war. Sie hält die Aussage „die Gemeinde hätte den Antrag genehmigen müssen" für fragwürdig. „Da wird mit zweierlei Maß gemessen. Vor kurzem wurde ein vergleichbarer Bauantrag in Bönningstedt abgelehnt". Zum anderen kritisiert de Ruijsscher die Verfristung: „Das Bittere ist, dass es bei dieser legalen Art zu genehmigen für die betroffenen Anwohner keine Möglichkeit gibt, die Entscheidung anzugreifen". Auf Hamburger Seite engagiert sich vor allem der CDU-Bürgerschaftsabgeordnete Carsten Ovens, der im April eine kleine Senatsanfrage gestellt hat.

Peter Liske, bei Redaktionsschluss noch amtierender Bönningstedter Bürgermeister, stellt klar: „Es ist sehr ärgerlich, dass der Verwaltungsvorgang in Quickborn nicht gut gelaufen ist, aber wir hätten in jedem Fall zustimmen müssen. Ein Funkturm ist grundsätzlich ein ‚privilegiertes Vorhaben'. Nach dem Baurecht in Schleswig-Holstein kann die Gemeinde ihr gemeindliches Einvernehmen für die Aufstellung nur dann versagen, wenn es an dem Standort konkrete Planungsabsichten gibt, z.B. für ein Baugebiet oder einen Supermarkt. Das ist hier nicht der Fall, da der Turm im Landschaftsschutzgebiet steht."

➜ *weiter auf S. 22*

S. 21

Eine Kommunikation von Behördenseite mit den betroffenen Anliegern war nicht vorgesehen: „Die Landesbauordnung sieht nur dann eine Benachrichtigung der Nachbarn vor Erteilung einer Baugenehmigung vor, wenn Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen mit dem Bauvorhaben verbunden sind", informiert Oliver Carstens, Sprecher des Kreises Pinneberg, in einer schriftlichen Stellungnahme an den ASN. Das sei hier nicht der Fall. Mit dieser Begründung wurde auch das Bezirksamt Hamburg-Eimsbüttel weder an Planung noch Genehmigung beteiligt. Bürgermeister Liske verweist zudem auf die Datenschutz-Verpflichtung gegenüber dem Bauherrn: „Die Gemeinde darf nicht in die Öffentlichkeit gehen und sagen, dass ein Funkturm gebaut werden soll, so lange bis man sieht, dass dieser gebaut wird." Für ihn ist es unverständlich, dass die Telekom nicht den Kontakt zu den Anwohnern gesucht hat: „Es ist doch üblich, dass der Bauherr die Nachbarn einbindet."

„Ein Rückbau kommt nicht in Betracht", so die Telekom.

Die Telekom hingegen sieht die nachbarschaftliche Bekanntmachung bei den amtlichen Stellen und beruft sich darauf, dass für den Standort eine gültige baurechtliche Genehmigung vorliegt. „Ein Rückbau kommt für uns nicht in Betracht", erklärt Telekom-Pressesprecherin Stefanie Halle. Die Anlage soll die Mobilfunkversorgung zwischen den bestehenden Standorten in Schnelsen, Bönnigstedt und Niendorf mit einem Versorgungsradius von etwa 750 Metern ergänzen. Bisher nutzt die Telekom eine Funkanlage für die älteren Mobilfunkstandards GSM und UMTS auf einem nördlich gelegenen Hochspannungsmast. Im Zuge des geplanten LTE-Netzausbaus habe man festgestellt, dass dieser Hochspannungsmast zusätzliche Lasten durch Gewichte der Kabel und Antennen, statisch nicht aufnehmen könne.

Der umstrittene neue Funkturm-Standort liegt in einem 2,7 Hektar großen Landschaftsschutzgebiet der Gemeinde Bönningstedt, das an die A7 grenzt. Warum der Turm mit Genehmigung des Landrats des Kreises Pinneberg untere Naturschutzbehörde in diesem Gebiet direkt an Wohnbebauung grenzend errichtet werden darf und an anderer Stelle nicht, bleibt unklar. Hinter vorgehaltener Hand werden widersprüchliche Interessen einzelner Behörden vermutet: aus Gründen des Immissionsschutzes eine Aufstellung fernab von Wohnbebauung und für den Naturschutz eine Randlage im Schutzgebiet, um dort lebende Tiere wenig zu stören. Das würde allerdings bedeuten, dass die Prüfung örtlicher Gegebenheiten an der Bundeslandgrenze endet. Für den Bauherrn Telekom ist der Standort wirtschaftlich attraktiv, denn der Funkmast soll an das vorhandene Glasfasernetz auf Hamburger Stadtgebiet angebunden werden – und da zählt offenbar jeder Meter.

Etwa 11,70 Meter Abstand misst Anwohner Kesler zwischen Funkturm und seinem Haus. Dem widerspricht die Bauaufsichtsbehörde Kreis Pinneberg, der von der Telekom eingehaltene Abstand betrage 17,27 Meter. Aus Sicht der Bürgerinitiative erklärt sich die Differenz durch eine bauliche Drehung: „Die Anlage wurde nicht parallel zur Landesgrenze ausgerichtet. So wurde getrickst, um eine andere Messgrundlage zu haben und mit dem Funkturm noch näher an die Stadtgrenze heranzurücken."

Im Hinblick auf elektromagnetische Strahlung erklärt Halle: „Mobilfunk ist eine sehr sichere Technologie. Wir senden mit den von der Bundesnetzagentur genehmigten Werten. Es sind knapp 130 Watt pro Antenne."

Die Standortbescheinigung der Bundesnetzagentur sagt aus, dass „durch die Anlage die allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse nicht beeinträchtigt werden". Im Arbeitskreis Elektrosmog des BUND in Hamburg ist die Einschätzung zu gesundheitsgefährdenden Immissionen eine andere: „Ernsthafte Zweifel sind angebracht. Die Grenzwerte wurden willkürlich in den 1990er-Jahren festgelegt", erläutert Diplom-Ingenieur Michael Mumm. „Es gibt viele Studien, die Hinweise darauf geben, dass schon Strahlenbelastungen unterhalb der Grenzwerte krankmachen können."

Wie wird es im Funkturm-Streit weitergehen? „Es war eine Verkettung unglücklicher Umstände, aber irgendjemand muss Verantwortung übernehmen. Es kann nicht sein, dass der Bürger das ausbadet", so ASN-Sprecher Flügge. „Quickborn, Pinneberg und Telekom sollen sich den ‚Kuchen' teilen." Bönningstedts Bürgermeister verweist dazu auf die Kommunalverfassung des Landes, nach der die Gemeinde kein Geld ausgeben darf für etwas, zu dem sie nicht verpflichtet ist. „Die Gemeinde hätte laut Baurecht nichts machen können und ist dadurch auch nicht schadenersatzpflichtig." Die Anwohner wehren sich inzwischen mit juristischen Mitteln. So haben sie wegen des unbearbeiteten Vorgangs in Quickborn eine Fachaufsichtsbeschwerde gestellt. Und Familie Kesler reicht im nächsten Schritt vorm Verwaltungsgericht in Schleswig Klage gegen den Kreis Pinneberg ein.

tk

Niko Böer, Heinrich Flügge, Elke Böer, Ron Steenvoorden, Birgit Flügge, Ralph und Aysa Kesler mit Balin, Gesa Monschein und Dirk Obermann vor dem Funkturm. Im Hintergrund ist ein Teil der großen Ackerfläche zu sehen, an der es auf Bönningstedter Seite keine weitere Wohnbebauung gibt.

Neue Mitte, zweiter Bauabschnitt

Pläne stoßen auf Unverständnis

Mitte Mai fand in der Feuerwache Hasloh eine Informationsveranstaltung der Gemeinde über die Pläne zum Ausbau des zweiten Bauabschnitts der neuen Mitte statt. Rund 150 Interessierte folgten der Einladung und drängten sich im Schulungsraum der Feuerwehr.

Rund 150 Interessierte waren in die Feuerwache gekommen

Stadtplaner Stefan Röhr-Kramer erläuterte den Funktionsplan

Gute Nachrichten hatte Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD) gleich zu Beginn der Veranstaltung für die Anwohner der Ladestraße und des Alwin-Brandt-Stiegs. Diese Straßen werden im Zuge der Erschließung des Wohngebiets ausgebaut, an den Kosten müssen sich die Anwohner jedoch nicht beteiligen, da der Finanzausschuss der Gemeindevertretung einstimmig empfohlen habe, die Straßenausbaubeitragssatzung, auf Grund derer eine Umlegung der Kosten erfolgen würde, abzuschaffen.

Das war es dann aber auch schon an guten Neuigkeiten für die Bewohner dieser Straßen.

Im Funktionsplan, den Stadtplaner Röhr-Kramer vorstellte, sind nämlich als Zufahrt zu dem Gebiet mit rund 130 Wohneinheiten der Alwin-Brandt-Stieg und die Ladestraße vorgesehen. Und das war der Punkt, der Anwohnern aus beiden Straßen große Sorgen machte, wie an ihren vielen Fragen und ausführlichen Anmerkungen deutlich wurde.

Starker Verkehr und wildes Parken befürchteten viele von ihnen. Sie seien extra ins Grüne gezogen, um grade dem aus dem Wege zu gehen. Bürgermeister Bernhard Brummund zeigte Verständnis für die Bedenken, wies aber auch darauf hin, dass eine stetige Entwicklung der Gemeinde notwendig sei, um einer Überalterung vorzubeugen.

Für Informationen zu Grundstückspreisen und Erschließungsbeginn war es noch zu früh. Zunächst werden nun verschiedene Gutachten eingeholt. aw

Bürgermeister Bernhard Brummund begrüßte die Besucher

SEniorenresidenz Brügge/Schmitt GmbH
Wir pflegen das Leben
Alten- und Pflegeheim Rellingen

Zwei gute Adressen

bpa Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Haus am Rehhagen
Wir pflegen das Leben
Alten- und Pflegeheim Hasloh

Adlerstraße 74 · 25462 Rellingen · Tel. 04101-385 40 · Fax 357 93 | Kieler Straße 136 · 25474 Hasloh · Tel. 04106-765 889-0 · Fax 688 56

- Beide Einrichtungen bieten alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause in familiärer Atmosphäre.
- Die individuelle Pflege wird in Ein- bzw. Zweibettzimmern Tag und Nacht durch qualifiziertes Pflegepersonal liebevoll durchgeführt.
- Die medizinische Betreuung wird von den in der Umgebung ansässigen Ärzten (auch Zahn- und Augenarzt) gewährleistet.
- Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche. Friseur, Fußpflege und Wäscherei runden den Service ab.

Das Haus Am Rehhagen bietet für Besucher und Angehörige einen kostenlosen Fahrdienst in die nähere Umgebung an.

Eine Pflegesatzvereinbarung liegt vor. Auch Kurzzeitpflege möglich • 24 Stunden - 7 Tage die Woche - Aufnahmeservice

Dorf-Geflüster Klönabend bei der HanseWerk AG

Elektromobilität im Praxistest

Bei hochsommerlichen Temperaturen trafen sich die Gäste des Dorf-Geflüster Klönabends in Quickborn. Und diesmal erwartete die Besucher nicht nur ein spannender Vortrag, sondern sie konnten das Thema auch im wahrsten Sinne des Wortes „erfahren" – denn Probefahrten in modernen Elektrofahrzeugen standen ebenfalls auf der Tagesordnung.

Der Vorstandsvorsitzende der HanseWerk AG und Aufsichtsratsvorsitzender der Schleswig-Holstein Netz AG Matthias Boxberger begrüßt die Gäste an dem heißen Dorf-Geflüster-Klönabend

Anna Katharina Günther (Projektleiterin E-Mobilität), Jannic Christensen (Kommunalmanager) Danuta Szczesniewski (Dorf-Geflüster) und Matthias Boxberger (Vorstandsvorsitzender der HanseWerk AG und Aufsichtsratsvorsitzender der Schleswig-Holstein Netz AG)

Als die Gäste im modernen – und zum Glück gut belüfteten – Firmensitz der HanseWerk AG eingetroffen waren, begrüßte der Vorstandsvorsitzende Matthias Boxberger die Besucher und wünschte allen einen „schönen Abend, der nicht nur schweißtreibend, sondern auch energiegeladen sein möge".

Die HanseWerk AG managt 90% aller erneuerbaren Energien in Schleswig-Holstein, denn sie betreibt rund 51.000 Kilometer Stromnetz. Somit waren die Besucher also beim ersten Ansprechpartner zum Thema Elektromobilität. Die meisten von ihnen hatten noch nie in einem Elektrofahrzeug gesessen und alle waren sehr interessiert an der grünen Alternative zum herkömmlichen Verbrennungsmotor.

Referentin Anna Günther, Projektleiterin der HanseWerk AG für das Thema Ladeinfrastruktur, berichtete viel Wissenswertes zum Thema. Momentan laden noch 90% der Besitzer eines solchen Autos ihr Fahrzeug zuhause, doch eine Füllung der „Ladelücken" durch die Installation von öffentlich zugänglichen Ladesäulen wird angestrebt. „Die Städte sind da viel schneller als die kleineren Gemeinden – aber auch für sie gibt es verschiedene Alternativen und sogar tolle Fördermöglichkeiten", wusste sie zu berichten.

Und um der Lebensrealität der Fahrer nachzukommen, soll es möglich werden, mittels einer App schon vorher zu prüfen, ob eine bestimmte Säule grade frei ist – und sie sogar für einen bestimmten Zeitraum reservieren zu können. Praktisch: Während man zum Beispiel mit den Kindern im Freizeitpark Spaß hat, lädt das Auto auf dem Parkplatz.

Christian Jacobsen (Kommunalmanager), Steven und Lina Egbers (ESP, Egbers Schwartze Petersen & Co.), Christin Larisch (TEAMMAKLER) und Peter Groth (CDU Ellerau)

Anja Krüger (intouch-massage) und Ehemann Martin Krüger (Karl Krüger & Sohn) mit Dr. Jan Pommerehn (Abteilungsleiter Konzessionen)

Jochen Hell (Projektleiter Netzcenter Uetersen), Max Kommorowski (CDU Bönningstedt) und Marcus Bumann (Netzcenterleiter Uetersen)

Marion und Jürgen Dammann (Chor Bönningstedt), Ilka Schmidt (CDU Hasloh) und Redakteurin Alexandra Wulf (Dorf-Geflüster)

Michael Riethmüller (SVR) und Eike Hendrik (Projektmanager E-Mobilität)

Jan Gerckens (Elektro Gerckens) und Marten Hussels (Kommunalmanager)

Die Ladezeit hängt von der Leistung der Säule und der Art des Akkus im Elektroauto ab. Von 6-8 Stunden zuhause bis hin zu 5-10 Minuten an Autobahnraststätten.

Die durchschnittliche Reichweite beträgt rund 250 km. „Das reicht bei 95 Prozent der Menschen für 95 Prozent ihrer Fahrten aus", erklärte Jannic Christensen, Kommunalmanager der HanseWerk AG.

Nach so viel Wissenswertem war natürlich auch für einen leckeren Imbiss gesorgt und die passenden Weine wurden wieder von Rindchen's Weinkontor zur Verfügung gestellt.

Dann ging es auf den Parkplatz und die Besucher stiegen in die Elektrofahrzeuge und brausten vom Hof. Ganz schön schnittig, die Flitzer. Hinterher waren sich alle einig: Das war klasse! Kommentare wie „wirklich total leise" und „der zog ganz schön ab" zeigten, dass die Gäste des Klönabends viel Spaß hatten – und das auf umweltschonende Weise. Einfach abgefahren!

aw

Christin Larisch (TEAMMAKLER) und Peter Groth (CDU Ellerau) starten mit der Probefahrt

Cathrine und Axel Grages (TEAMMAKLER) und Gast Frau Groth

Juri und Marie-Claire Weinski (Personalberatung), Markus Barckhan (Rindchen´s Weinkontor) und Birgitta Bebensee (Coaching) und Markus Echt (Geschäftsbereichsleiter Unternehmensentwicklung)

Rolf Lammert (CDU Bönningstedt), Andreas Pannek (Allianz Versicherung), Tim Bunge (Ford Bunge), Gaby Schramm (Bündnis90/Die Grünen Bönningstedt) und Ehemann Jürgen Schramm (Verkehrsinstitut Hanse)

Gunnar Schacht (SPD Hasloh), Jutta Handke (FDP Hasloh), Markus Echt (Geschäftsbereichsleiter Unternehmensentwicklung), Karl-Heinz Handke (FDP Hasloh) und Astrid Schacht (SPD Hasloh)

Vertragsunterzeichnung

Gemeinde übergibt Abwassernetz an Hamburg Wasser

Ellerbeks Bürgermeister Günther Hildebrand und die Geschäftsführerin von Hamburg Wasser Nathalie Leroy unterzeichneten eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung. Danach übernimmt der städtische Ver- und Entsorger rückwirkend zum 1. Januar 2018 das Ellerbeker Abwassernetz.

Günther Hildebrand und Nathalie Leroy unterzeichnen die Vereinbarung über die Aufgabenübertragung der Abwasserentsorgung von der Gemeinde Ellerbek auf Hamburg Wasser.

Die Gemeinde Ellerbek hat die Abwasserbeseitigung und Zuständigkeit für die etwa 45 Kilometer lange Kanalisation abgegeben. Auch die Wartung von zwölf Pumpwerken inklusive Rufbereitung bei Störfällen und die Instandhaltung von vier Regenrückhaltebecken zählen dazu. Hamburg Wasser ist nun für die gesamte Wasserver- und entsorgung der Gemeinde verantwortlich; bereits seit 1973 bezieht Ellerbek das Trinkwasser aus Hamburg. Das Abwasser fließt weiterhin zum Klärwerk Hetlingen und wird dort vom AZV Pinneberg gereinigt.

Die Vertragsunterzeichnung fand am 2. Mai in der Ellerbeker Feuerwache statt. Anwesend waren auch Heinz-Martin Timm, Vorsitzender des Ellerbeker Bauausschusses, und Heidi Mohr, Fachbereichsleiterin Bauen und Ordnung des Amtes Pinnau sowie Christian Schulz, Key Account Manager für den Bereich Kommunale Kooperationen und Projektleiter Lars Christiansen von Hamburg Wasser.

Mit der Übergabe des Abwassernetzes stellt die Gemeinde die Weichen für die Modernisierung ihrer Kanalisation. Wegen des notwendigen Sanierungsbedarfs der Regen- und Schmutzwasserkanäle mit kalkulierten Kosten von etwa 9 Millionen Euro habe es Verhandlungen mit dem AZV Pinneberg und Hamburg Wasser gegeben. „Uns hat aus verschiedenen Gründen das Sanierungskonzept von Hamburg Wasser überzeugt", sagte Hildebrand und betonte die einstimmige Entscheidung in den Ausschüssen und der Gemeindevertretung.

Nathalie Leroy und Günther Hildebrand werfen einen Blick ins Abwassernetz hinter der Ellerbeker Feuerwache

Leroy bedankte sich für das Vertrauen: „Seit 45 Jahren arbeiten wir mit Ellerbek im Bereich der Trinkwasserversorgung erfolgreich zusammen. Ich freue mich, dass wir mit unserem Know-how überzeugt haben und nun auch Dienstleistungen im Abwassersektor für Ellerbek übernehmen können".

Für die Bürgerinnen und Bürger soll sich nur wenig ändern. „Wir haben die Gewissheit, dass sich an den Gebühren erst einmal nichts ändern wird", so Hildebrand. Auch eine Einführung einer Niederschlagsgebühr, die in der Verantwortung der Gemeinde liegt, sei vorerst nicht geplant.

tk

Hotline des Entstördienstes von Hamburg Wasser:
Unter
040 7888-33333
erhalten Sie rund um die Uhr Hilfe, wenn es Probleme mit der Abwasserentsorgung gibt.

ESP
Service App (Infos, Live-Beratung u.v.a.m.)
Folgen Sie bitte diesem Link: egbers24.de/app
Egbers Schwartze Petersen & Co. GmbH
Versicherungsmakler seit 1864

TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
Management System ISO 9001:2015
www.tuv.com ID 9108623759
Die beste Entscheidung. Egbers.
Email: info@egbers24.de
Tel. : 040 / 56 00 62 - 0
Infos: www.Egbers24.de
Flagentwiet 54, 22457 Hamburg

Kompetenz aus 1a Meisterhand!

AUTOSERVICE
WIR können das!
Drümmer & Zarnowski GbR
Grellfeldtwiete 1B
25474 Bönningstedt
Tel.: 040/5567726
E-Mail: autoservice1a@t-online.de

Hexenwäldchen – Reden statt Streiten

Streitigkeiten zwischen Pferde- und Hundehaltern

Unser Artikel über mehr Toleranz bei den Hunde- und Pferdebesitzern hat für reichlich Wirbel in Ellerbek gesorgt. Der Streit eskaliert weiter und das kann für beide Seiten nicht gut sein. Ein Miteinander wäre wünschenswert – auch im Hexenwäldchen.

Das Dorf-Geflüster bietet den Tierbesitzern am Mittwoch, den 13. Juni 2018, 19.00 Uhr, im Restaurant Montenegro/bei Sabina ein Treffen am Runden Tisch an.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein! Bürgermeister Günther Hildebrand hat seine Teilnahme bereits zugesagt.

So harmonisch könnte es auch in Ellerbek zugehen

FOTOLIA © Conny Hagen

Dritter Frauenkleidermarkt in Ellerbek

Zeigt her Eure Kleider, zeigt her Eure Schuh!

Anfang Mai öffneten sich wieder die Türen zum Shoppingparadies in Ellerbek

Im Spiegelsaal wurden, nach Art und Größe geordnet, Mäntel, Jacken, Hosen, Röcke, (Abend-)Kleider, Pullis, Blusen und Shirts präsentiert. Auch Accessoires, Taschen und Schuhe waren im Angebot. Shoppingqueens hatten die Auswahl zwischen Stücken von rund 70 Verkäuferinnen. Und so genossen Freundinnen und Nachbarinnen das eine oder andere prickelnde Glas Prosecco und präsentierten einander die schönsten Schätze.

Ein Teil des Erlöses kommt auch in diesem Jahr wieder einem gemeinnützigen Frauenprojekt zugute.

Wer sich auf dem Laufenden halten oder für nächstes Jahr als Aussteller anmelden möchte, kann dies unter der **neuen Emailadresse frauenkleidermarkt-ellerbek@kabelmail.de** tun. aw

Barkeeper: Frank und Frank schenkten prickelnde Getränke an die Besucherinnen aus

Das gut gelaunte Organisationsteam (v.l.): Sabine Wenzel, Heike Möller, Anke Albrecht und Nicole Timm

Jetzt frisch genießen!

Genießen Sie jetzt leckeren Spargel, Erdbeeren und viele weitere regionale Produkte wie:

- Milch aus Rellingen
- Brot aus Schenefeld
- Eier aus Quickborn
- Blumen aus Hasloh
- Tee aus Rellingen
- Senf aus Tangstedt
- Kartoffeln/Gemüse aus Holm
- Appels Beste Krakauer Grillwurst aus Tornesch

Wir ♥ Lebensmittel.

Edeka Appel
Waldhof 3 · 25474 Ellerbek

Edeka Appel
Krupunder Heide 2a · 25462 Rellingen

EDEKA

Kommunalwahl vom 6. Mai 2018

Erste Stimmen der Politiker

Am Abend des Wahltages feierten alle Parteien, Wählergemeinschaften und Vereine ihre Wahlerfolge. Wir haben vorbeigeschaut und ein paar Eindrücke der guten Stimmung festgehalten. Hier die Statements von den Kommunalpolitikern zur Wahl:

Bönningstedt

In der Gemeinde Bönningstedt lautet das vorläufige Endergebnis:

CDU: 38,5 % 7 Sitze
SPD: 20,3 % 3 Sitze
BWG: 41,2 % 7 Sitze

Es gab 3.722 Wahlberechtigte, die Wahlbeteiligung betrug 55,2 %.

Die öffentliche konstituierende Sitzung findet am 21. Juni um 19.30 Uhr im Kulturzentrum, Kieler Straße 122, statt.

Rolf Lammert, Bürgermeisterkandidat CDU:

„Wir sind sehr zufrieden weil wir ein sehr gutes Ergebnis erzielt haben. Nun haben wir am 21. Juni die Chance, den Bürgermeister zu stellen. Dabei ist es wichtig zu betonen, dass es nicht um einzelne Kandidaten, sondern um Bönningstedt geht. In der Gemeinde soll wieder Vertrauen entstehen und Zusammenarbeit stattfinden, das ist uns wichtig. Auch in den Sitzungen wollen wir wieder ein gutes Klima schaffen. Mit den Nachbargemeinden Ellerbek und Hasloh wollen wir wieder näher zusammenrücken."

Peter Liske, Bürgermeisterkandidat BWG:

„Wir haben das beste Ergebnis von allen drei Bewerbern erzielt. Gegenüber der letzten Wahl haben wir uns verbessert und sind darüber sehr froh!"

BWG: Der noch amtierende Bürgermeister Peter Liske verbrachte den Wahlabend im kleinen Kreis

Frauke Foth, Ortsvereinsvorsitzende SPD:

„Ich finde es sehr gut, dass nun ein Wechsel im Bürgermeisteramt möglich ist. Wir sind zufrieden, dass wir unser Ergebnis im Vergleich zur vorherigen Wahl etwas verbessern konnten. Außerdem freut es mich, dass unser Jungstar Nils Himmelreich im Bezirk Süd so viele Stimmen holen konnte."

Musiker Thomas von Sintern, Resy de Ruijsscher (Bündnis 90/Die Grünen) und der Bönningstedter Jörg Gebert feierten mit der CDU

CDU: Max Kommorowski und Rolf Lammert gratulieren Martina Kaddatz am Wahlabend zur Kreiswahl

SPD: Die SPD war mit ihrem Wahlergebnis zufrieden. Karl-Heinz Franze, Frauke Foth, Axel Grassmann, Guido Hartmann und Sabine Franze

CDU: Gute Laune im Montenegro. Freude kam auf nach den Wahlergebnissen in den Bezirken Nord und Mitte

Hasloh

In der Gemeinde Hasloh lautet das vorläufige Endergebnis:

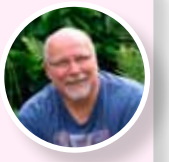
CDU:	23,8%	4 Sitze
SPD:	45,0%	9 Sitze
FDP:	15,0%	3 Sitze
PfH:	16,1%	3 Sitze

Es gab 3.050 Wahlberechtigte, die Wahlbeteiligung betrug 60,2 %.

Die öffentliche konstituierende Sitzung findet am 12. Juni um 19.30 Uhr im Dörphus, Garstedter Weg 16a, statt.

Thomas Krohn, Fraktionsvorsitzender CDU:
„Wir waren etwas enttäuscht davon, dass wir im Hintergrund viel gearbeitet haben, dies von den Wählern aber nicht so honoriert wurde, wie wir uns das gewünscht hatten. Wir haben beispielswiese drei Ausschüsse geleitet in den letzten Jahren. Mit dem starken Ergebnis der PfH habe ich nicht gerechnet. Wir sind jedoch trotz des Verlustes in einer starken Position und werden Gespräche mit allen führen und sehen, was für Hasloh das Beste ist."

Bernhard Brummund, Bürgermeisterkandidat SPD:
„Das Ergebnis hat mich schon überrascht – unsere Verluste und das Ergebnis der PfH. Insgesamt haben wir jedoch ein ganz hervorragendes Ergebnis erzielt und sind die mit Abstand stärkste Fraktion. Natürlich gehe ich auch wieder in das Renen um das Amt des Bürgermeisters. Durch zwei Ausgleichsmandate werden wir nicht wie bisher 17, sondern 19 Mitglieder in der Gemeindevertretung haben. Somit ergibt sich eine ganz neue Situation für Hasloh. Die deutlich höhere Wahlbeteiligung von rund 60 Prozent macht mich stolz. Sie zeigt, dass die Hasloherinnen und Hasloher sich stark einbringen. Und auch alle politischen Vereinigungen haben das gemeinsame Ziel, Hasloh nach vorn zu bringen."



Kay Löhr, Fraktionsvorsitzender FDP:
„Wir sind mit dem Wahlergebnis absolut zufrieden. Von den bisherigen Parteien sind wir die einzigen, die unsere Stimmen um fast 50% steigern konnten. Wir haben den dritten Sitz in der Gemeindevertretung für Valentin Langwieler bekommen. Wir werden auch weiterhin konstruktiv mit den anderen Fraktionen zusammenarbeiten – da bin ich sehr zuversichtlich."

Katja Langefeld, Vorstandsmitglied PfH:
„Wir freuen uns natürlich – das ist ein ganz tolles Wahlergebnis für uns! Wir sind mehr als zufrieden mit unseren vorläufigen drei Sitzen in der Gemeindevertretung. Es ergibt sich eine ganz neue Konstellation für Hasloh und wir müssen uns zu Gesprächen zusammenfinden. Wir sind bereit dafür, Verantwortung zu übernehmen."

Ellerbek

In der Gemeinde Ellerbek lautet das vorläufige Endergebnis:

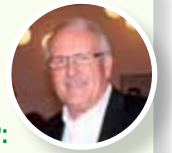
CDU:	34,24%	6 Sitze
SPD:	27,77%	5 Sitze
FDP:	37,97%	6 Sitze

Es gab 3.534 Wahlberechtigte, die Wahlbeteiligung betrug 55,63 %.

Die öffentliche konstituierende Sitzung findet am 14. Juni um 19.30 Uhr im Kulturtreff, Rugenbergener Mühlenweg, statt.

Martin Berg, Fraktionsvorsitzender CDU:
„Wir bedanken uns bei allen unseren Wählern für Ihre Stimmen und Ihr Vertrauen in uns. Leider haben wir Stimmen und einen Sitz im Gemeinderat an die anderen Parteien verloren – und damit die Wahl, weil es uns nicht gelungen ist, mehr Bürger von unserer Politik zu überzeugen. Unser Ziel ist es in den nächsten 5 Jahren die Bürger besser über unsere Arbeit zu informieren und sie damit zurück zu gewinnen."

Steffen Jahn, Fraktionsvorsitzender SPD:
„Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Außerdem sind wir froh, dass wir einen Sitz in der Gemeindevertretung und 2% an Wählerstimmen dazugewinnen konnten und uns damit – im Gegensatz zum allgemeinen Abwärtstrend der SPD – verbessern konnten. Der Wählerwille ist klar erkennbar."



Günther Hildebrand, Bürgermeisterkandidat FDP:
„Wir von der FDP freuen uns sehr über das Plus. Wir sind die stärkste Fraktion und sehen das als Bestätigung für unsere Arbeit. Ein Sitz mehr wäre natürlich schön gewesen. Wir hoffen, dass die konstruktive Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung auch in der neuen Zusammensetzung so anhält."

Bönningstedter Schüler auf der Überholspur

„Bahn frei, hier komm ich!“

Leon Hoffmann, 10, geht in die vierte Klasse der Bönningstedter Grundschule. Wie die meisten seiner Freunde. Allerdings hat er ein ziemlich „abgefahrenes“ Hobby: Er fährt Rennkart – und das überaus erfolgreich.

Leon findet Kartfahren einfach „abgefahren“

Happy: Leon (li.) und ein Teamkollege

Angefangen hat alles vor rund zweieinhalb Jahren. „Ich war zum ersten Mal Kartfahren in einer Halle und es hat Spaß gemacht. Dort wurde ein Mitarbeiter der Bahn auf mich aufmerksam und meinte, dass ich gefördert werden sollte“, erzählt Leon.

Also schloss er sich einem Bremer Kartverein an – und war begeistert. Mit 7 Jahren begann er sein Training dort.

Bei seinem allerersten Rennen in Emsbüren belegte er sofort den 1. Platz. Leon fährt in der Altersgruppe 10-14 Jahre unter professionellen Bedingungen: Die Fahrerinnen und Fahrer tragen Helm, Nackenschutz, Rippenschutz, einen Rennanzug, Kartschuhe und Handschuhe. Vor dem Rennen stehen Qualifizierungsläufe und das Wiegen an. Auch der Videobeweis wird bei Zweifelsfällen zur Feststellung des Siegers genutzt.

Leons Aufstieg war doppelt rasant: Er lernte schnell dazu und hängte die anderen ab. Heute ist er mit vier anderen Jungs im DS-Kartsportteam und fährt regelmäßig Rennen in ganz Deutschland. Sein 2-Takter Bambini Kart beschleunigt er dabei bis auf 100 km/h. „Ich habe mich schon einmal überschlagen, als ich gegen die Bande gefahren bin“, berichtet Leon. „Angst hatte ich nicht – aber ich war sauer, dass ich das Rennen danach nicht beenden konnte.“ Was sagt er dazu, dass auch Mädchen Kartfahren? „Das finde ich ganz normal.“

Los geht’s: Rennanzug und Helm sind Pflicht

Leon fährt an rund 25 Wochenenden im Jahr Rennen. Trainiert wird natürlich auch noch, denn für den Erfolg müssen Talent, Training und Erfahrung zusammenkommen.

Leon am Start in Kerpen

Der junge Rennfahrer scheint den Turbo gestartet zu haben, denn in der bundesweiten Rangliste seiner Altersgruppe belegt er mittlerweile Platz 5.

Was ihn am Rennsport begeistert? Vielleich das Gefühl, auf dem Siegertreppchen zu stehen oder die rund 50 Pokale, die sich mittlerweile in seinem Zimmer aufreihen? „Nein, das Fahren an sich ist einfach toll!“, erklärt Leon und lacht.

aw

Ordentlich was los auf der Bahn: Alle Teilnehmer eines Rennes in Ampfing

Union Investment

Besser breit aufgestellt!

Eine gute Taktik – beim Fußball und bei der Geldanlage

Entscheidend beim Fußball sind leistungsstarke Spieler auf unterschiedlichen Positionen. Dazu eine passende Spielstrategie sowie ein erfahrener Trainer, der die Mannschaft steuert. Und genau so ist das auch bei der Geldanlage.

Informieren Sie sich jetzt bei Ihrer Volksbank Pinneberg-Elmshorn eG oder unter www.vb-piel.de.

Geld anlegen klargemacht

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken der Fonds entnehmen Sie bitte den aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer **Volksbank Pinneberg-Elmshorn eG** oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, www.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf der Fonds. Stand: **27. April 2018.**

Einfach QR-Code scannen und auf unserer Internet-Seite informieren.

Rosarote Wolke

Wenn das Leben wieder draußen stattfindet
und die Leichtigkeit des Seins zurückkehrt,
sollte ein wohltemperierter Rosé unbedingt dabei sein.

2017 Pinot Noir & Merlot Rosé trocken
Weingut Kesselring, Pfalz, Deutschland

Mit Himbeer- und Pfirsichfrucht
tänzelt er elegant über den Gaumen.

20 % SPAREN

6,35 €
0,75 L · 1 L 8,47 €
Art.Nr. 717000516

~~statt 7,95 €~~ 1 Liter ~~10,60 €~~

2017 Rosabelle, Cellier d´Eole,
Languedoc-Roussillon, Frankreich

Charmanter Beerenduft, weich am
Gaumen – ein Rosé zum Verlieben

20 % SPAREN

7,80 €
0,75 L · 1 L 10,40 €
Art.Nr. 207602017

~~statt 9,80 €~~ 1 Liter ~~13,07 €~~

2017 Rosado „Capricho“, Bodegas Otero
Castilla y Leon, Spanien

Ein einziger Sternregen aus roten Wald-
beeren, Kirschen und Veilchen

20 % SPAREN

6,80 €
0,75 L · 1 L 9,07 €
Art.Nr. 405400117

~~statt 8,50 €~~ 1 Liter ~~11,33 €~~

2 × 2017 Rosado „Capricho“
2 × 2017 Rosabelle
2 × 2017 Pinot Noir &
Merlot Rosé

29 % SPAREN

37,50 €
6 × 0,75 L · 1 L 8,33 €
Art.Nr. 830010200

~~statt 52,50 €~~ 1 Liter ~~11,67 €~~

Alle Weine enthalten Sulfite. Weitere Informationen zu Weingut und Abfüller unter www.rindchen.de · Das Angebot ist gültig bis zum 15.07.2018, solange Vorrat reicht.

*Zum 8. Mal in Folge wurde Rindchen's Weinkontor bei der der Berliner Wein Trophy 22. BERLINER WEIN TROPHY 2018 Bester Fachhändler International unter der Schirmherrschaft der OIV als »Bester Fachhändler International« ausgezeichnet.

Jetzt entdecken im Kontor Bönningstedt oder unter rindchen.de

Kieler Str. 147 · 25474 Bönningstedt · Di – Fr 10–19 · Sa 10–15 Uhr · 040-57 25 94 74

RINDCHEN'S WEINKONTOR
www.rindchen.de